

# Europa für junge Bürger

DREI FRAGEN AN Enzo Kublin und Thibault Demoyen von JEF

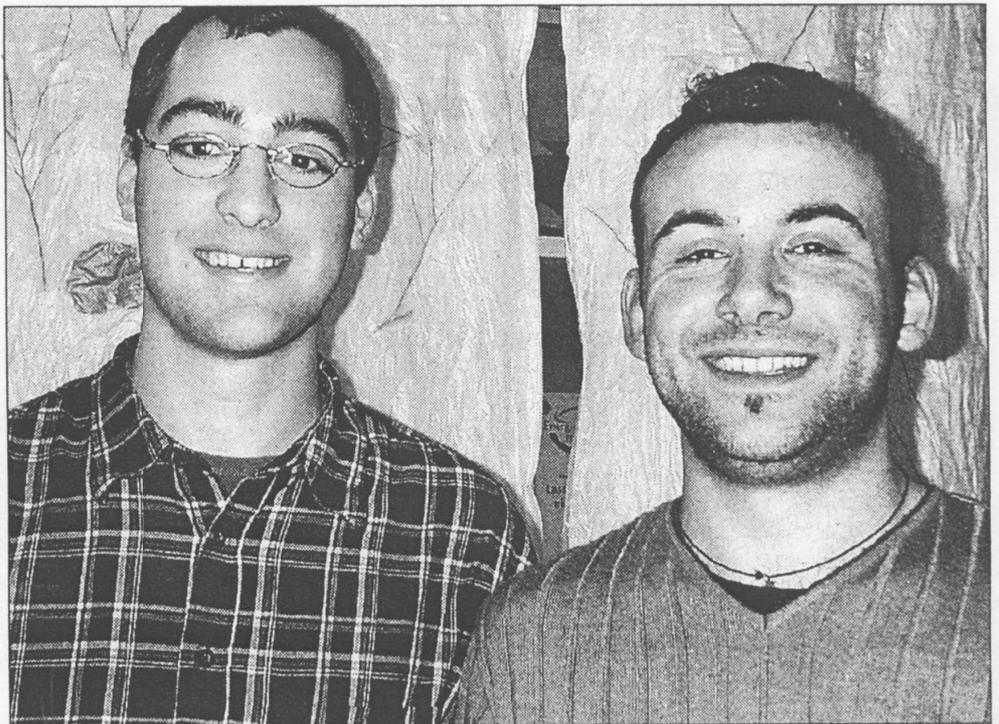
**FREIBURG.** Seit Mitte Februar gibt es in Freiburg einen Ableger der überparteilichen Organisation „Junge Europäische Föderalisten“ (JEF). Der unabhängige Jugendverband hat europaweit 15000 Mitglieder, wovon 3500 aus Deutschland kommen. Katharina Fraunhofer sprach mit Enzo Kublin und Thibault Demoyen, beide Sprecher der JEF-Lokalgruppe Freiburg.

**BZ:** Welche Ziele hat die Organisation JEF?

**Demoyen:** Wir wollen Europa jungen Bürgern näher bringen. Sie sollen lernen, Europa zu leben. Dazu gehört, den kulturellen Austausch zu pflegen und sich Gedanken über die Zukunft der europäischen Union zu machen. Die JEF-Mitglieder setzen sich für ein friedliches, demokratisches und bürgernahes Europa aktiv ein.

**BZ:** Was ist Eurer Meinung nach auf EU-Ebene noch verbesserungswürdig?

**Kublin:** Wir brauchen ein echtes Zweikammer-Parlament mit einer starken ersten Kammer aus direkt gewählten Abgeordneten und einer zweiten Kammer mit Vertretern der Mitgliedsstaaten. Das Parlament sollte dann eine europäische Regierung wählen, die aus der heutigen Europäischen Kommission hervorgehen sollte. Außerdem braucht Europa eine Verfassung. Darüber hinaus sollte Europa in der Außenpolitik mit einer Stimme sprechen. In der Irak-Frage haben wir gerade gesehen, dass das noch gar nicht funktioniert. Ich persönlich habe auch



**Enzo Kublin (links) und Thibault Demoyen von JEF.**

FOTO: FRAUNHOFER

einen kleinen Wunsch: die Steckdosen sollten EU-weit gleich sein. Wenn man viel in der EU unterwegs ist, braucht man immer noch mehrere Adapter.

**BZ:** Wie beteiligen sich die 20 Freiburger JEF-Mitglieder am europäischen Austausch?

**Kublin:** Wir planen für das Wochenende vom 9. bis 11. Mai hier in Freiburg ein Seminar zum Thema „Osterweiterung“. Experten aus EU-Ländern und den östlichen Beitrittskandidaten werden über die geplante EU-Erweiterung und deren

positive und negative Folgen diskutieren. Dazu sind übrigens auch alle JEF-Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen. Außerdem haben wir Freiburger einen guten Kontakt zur Straßburger JEF-Gruppe und dem schweizerischen Ableger. Für den 3. Mai planen wir ein gemeinsames Treffen hier in Freiburg; es könnte sogar sein, dass wir dann die trinationale „JEF Oberrhein“ gründen.

**Infos** [www.jef-bw.de](http://www.jef-bw.de) oder [www.rothenburger.de/jef](http://www.rothenburger.de/jef)